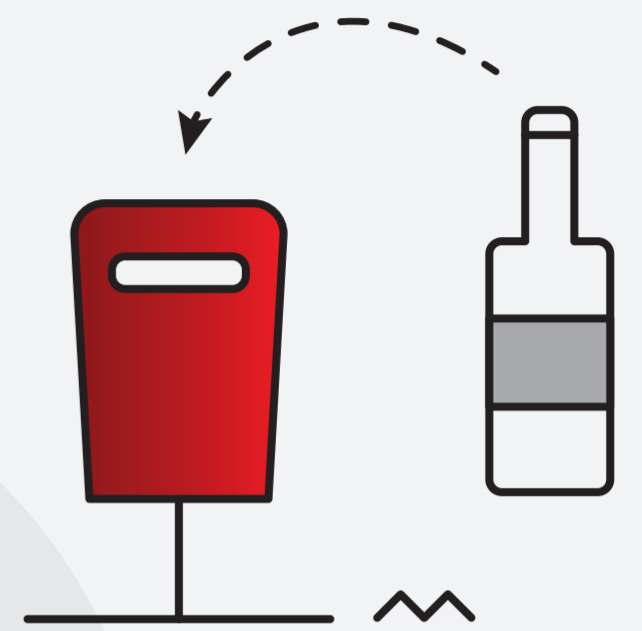


TIPPS ZUR BEKÄMPFUNG VON WALD- UND FLÄCHENBRÄNDEN



Wie Sie das Risiko von Wald- oder Flächenbränden vermeiden:

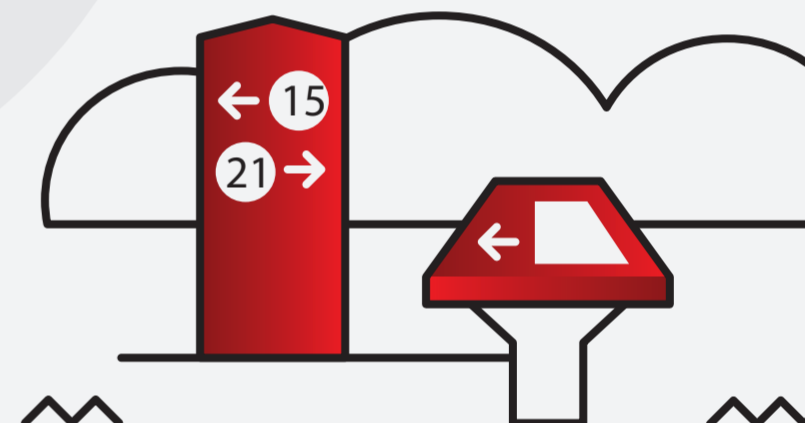
Offenes Feuer und Grillen ist nur an den speziellen Picknick- und Feuerstellen zulässig. Sorgen Sie immer dafür, dass Löschmittel wie ein Gartenschlauch, ein Eimer Wasser oder ein Feuerlöscher griffbereit sind, um einen beginnenden Brand zu löschen.



Entsorgen Sie Abfälle in den dafür vorgesehenen Behältern. Nicht entsorgter, schwelender Müll und Glas sind häufige Ursachen von Wald- und Flächenbränden.

Wenn Sie vermuten, dass es sich um Brandstiftung handelt:

Machen Sie Fotos der Situation oder filmen Sie die Lage. Merken Sie sich den Ort und eventuell besondere Merkmale oder Nummernschilder, um die Notrufzentrale und die Rettungsdienste entsprechend informieren zu können.



Wie Sie Ihren Standort bestimmen:

Die 112-Notrufzentrale verwendet ein SMS-Überprüfungssystem. Halten Sie daher Ihr Handy griffbereit. Orientieren Sie sich in anderen Fällen anhand der vorhandenen Schilder mit den Radknotenpunkten oder der ANWB-Wegweiser.



Lassen Sie Platz für die Rettungsdienste!

Parken Sie nicht auf Waldwegen und halten Sie die Zufahrtswege immer frei.

Was Sie bei einem Wald- oder Flächenbrand tun müssen:

Bewahren Sie die Ruhe, rufen Sie 112 an und geben Sie den Ort des Wald- oder Flächenbrands an. Versuchen Sie niemals, große Brände selbst zu löschen. Verlassen Sie den Brandort in Richtung einer öffentlichen Straße oder einer Ortschaft. Bewegen Sie sich immer gegen den Wind vom Brand weg, vermeiden Sie Zonen mit Rauchentwicklung und bewegen Sie sich im rechten Winkel vom Rauch weg.

